

Pressemeldung mit der Bitte um Veröffentlichung: Gastspiele im Oktober Spielzeit 2022.2023

»Der tote Punkt« und »Kleine Reise« zu Gast am Hessischen Staatstheater
Wiesbaden.

Wiesbaden, 29.09.2022

»Der tote Punkt«

Am Samstag, 1. Oktober 2022 um 19.30 Uhr in der Wartburg.

Weitere Vorstellung am Sonntag, 2. Oktober 2022 um 19.30 Uhr.

Wo geht es denn jetzt weiter? Hier?

Dass der Weg, auf dem sie zum Ziel kämen, einfach abbricht – damit sind alle überfordert. Und als sich die Enttäuschten sammeln am toten Punkt, entlädt sich ihr Ärger. Über das Wegweisungsbüro, das sie nicht gewarnt hat. Über die anderen, die nicht mit dem gleichen Ehrgeiz einen Ausweg suchen. Über die Ungerechtigkeit der Welt, ganz grundsätzlich. Und je länger kein Weiterweg sich auftut, desto ratloser, misstrauischer und hasserfüllter werden die Gefangenen des toten Punkts.

Aber das geht doch nicht! Man kann doch nicht einen Weg machen – und dann hört der einfach auf!

Nach ihrem Publikumserfolg »Über Dodekaeder« bringen die jungen Theatermacher Paul Schletter und Sebastian Faber eine neue Uraufführung auf die Bühne des Staatstheaters – ein Stück, das zwischen Drama und Grotteske, Flüstern und Schreien schwankt.

»Kleine Reise«

Am Samstag, 8. Oktober 2022 um 19.30 Uhr in der Wartburg.

Das 2PersonenOrchester »kleineReise«. Oder »MeinlustigerExfreundundich«. Katharina Uhland und Florian Thunemann haben alle Formen der Zweisamkeit erlebt. Sie reisen mit zwei Gitarren, zwei Stimmen, einem Megafon und einer Loopstation. Feine Klänge kommen da heraus, so dass man den angehaltenen Atem der Zuschauer noch gut hören kann. Zumeist auf Deutsch, manchmal auf Englisch besingen sie die Momente des Lebens, die man lieber vergessen hätte. Und all die anderen auch. Für ihre Texte bedienen sie sich bei dem, was ihnen auf ihrer Reise begegnet. So finden sich manchmal Texte in ihren Songs wieder, mit denen sie schon auf Theaterbühnen zu kämpfen hatten. Abschiedsbriefe, die nie einen Briefkasten von innen gesehen haben. Sie erzählen von Liebe und von Beziehung, von NichtLiebe und NichtBeziehung, von Leben und leben lassen. Manchmal von Tieren. Ihr Überlebenstrick für die Wirren dessen, was sich Leben nennt, ist der Humor. So kommt – wenn es gut läuft – auch die Leichtigkeit:

»Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum« (Nietzsche)

Mit auch, aber es macht ein bisschen mehr Spaß!

Weitere Informationen unter www.staatstheater-wiesbaden.de

Theaterkasse: Telefon 0611.132 325 | E-Mail: vorverkauf@staatstheater-wiesbaden.de | www.staatstheater-wiesbaden.de **Abo-Büro:** Telefon: 0611.132 340 | abonnement@staatstheater-wiesbaden.de **Gruppenbüro:** Telefon 0611.132 300 | gruppenticket@staatstheater-wiesbaden.de

Pressekartenwünsche bitte **bis zum 30. September** an presse@staatstheater-wiesbaden.de

Mit herzlichen Grüßen
Inga Simoleit

Inga Simoleit

Pressereferentin

Tel. +49 (0) 611.132 439

i.simoleit@staatstheater-wiesbaden.de